

Publikationen

der Verlagsabteilung des Verbandes österreichischer Banken u. Bankiers
Wien I, Rockgasse 4

Periodische Publikationen:

I. Berichte aus den neuen Staaten

Eine Zeitschrift, welche wöchentlich über die auf dem Gebiete der Nachfolgestaaten der ehemaligen österr.-ung. Monarchie eingetretenen rechtlichen und wirtschaftlichen Neuerungen der Vorwoche, gruppiert nach den einzelnen Staaten und innerhalb derselben nach Materien (öffentliches Finanzwesen und Finanzmaßnahmen, Währungswesen und Devisenfragen, Banken, Sparkassen und Kreditgenossenschaften etc.) authentisch und erschöpfend informiert. — Als Beilage erscheint alternierend die

Rechtsprechung und das Friedensrecht.

Die **Rechtsprechung** bringt noch unveröffentlichte Entscheidungen des österreichischen Obersten Gerichtshofes, soweit dieselben Handel, Industrie und Bankwelt interessierende Materien betreffen, eine nach rechtsvergleichenden Gesichtspunkten getroffene Auswahl aus der Rechtsprechung der Nationalstaaten, sowie eine judizielle Rundschau.

Das **Friedensrecht** bringt in seinem amtlichen Teil die für die Interessenten wichtigen Verlautbarungen des Abrechnungsamtes in Wien über die Regelung der Vorkriegsschulden und behandelt in seinem nicht amtlichen Teil auf Grund des einschlägigen Nachrichtenmaterials des In- und Auslandes, sowie der auf den Friedensvertrag bezughabenden Judikatur die mit der Ausführung des Friedensvertrages im Zusammenhange stehenden Fragen.

II. Mitteilungen des Verbandes österreichischer Banken und Bankiers

Das offizielle Organ des Verbandes, bietet einen zusammenfassenden Überblick über den jeweiligen letzten Stand aller das Tätigkeitsgebiet der Banken berührenden Fragen, hält in ständigen Rubriken Evidenz über die wichtigsten Vorkommnisse im Bank-, Börsen- und Währungswesen, über alle staatsfinanziellen und insbesondere Steuerfragen, enthält eine Rundschau der Fachpresse und in seinem Aufsatzteile Erörterungen über aktuelle volkswirtschaftliche Probleme.

III. Reports from Austria

Eine Zeitschrift, welche sich zur Aufgabe setzt, die englischsprechende Welt über die wirtschaftlichen Verhältnisse in Österreich fortlaufend zu informieren und auf die zahlreichen Möglichkeiten der Verwertung ausländischen Kapitals in Österreich zu verweisen.

IV. Erkennungszeichen von Notenfalsifikaten

Eine Zusammenstellung der Falsifikate sämtlicher Währungen.

V. Bezugsrechte u. Couponeinlösungen

Ein Anzeigendienst über Bezugsrechte und Couponeinlösungen von nationalstaatlichen Aktiengesellschaften.

Einzeln-Publikationen:

I. Dr. FRIEDRICH STEINER:

Die Währungsgesetzgebung der Sukzessionsstaaten Österreich-Ungarns

II. Dr. PAUL HAMMERSCHLAG:

Die Besteuerung der Bezugsrechte

III. Dr. JOSEF SCHENK:

Die zivilprozeßualen Bestimmungen des Friedensvertrages

IV. Dr. STEPHAN KÜTTNER:

Die Rentensteuernovelle

V. Dr. MICHAEL SCHLESINGER:

Die Valutenumsatzsteuer

VI. Dr. FRIEDRICH HERTZ:

Ist Österreich lebensfähig?

VII. Dr. MAX SOKAL:

Die Tätigkeit der Banken in den Jahren 1919 und 1920

VIII. Dr. RICHARD ROSENDORFF:

Steuerrechtliche Bilanzfragen

IX. Dr. RICHARD KERSCHAGL:

Die Entwicklung des bargeldlosen Zahlungsverkehres

X. Dr. MORITZ KAUFMANN-

Dr. WALTER LOWENFELD:

Das Steuer- und Gebührenbegünstigungsgesetz vom Jahre 1922

XI. „Österreich als Reiseland“

Eine mit zahlreichen Illustrationen nach grössten-teils originalen Photographien ausgestattete Werbeschrift für Österreich.